

Aktuelle Versionen und Updates

Nachfolgend finden Sie die aktuellen Versionsnummern. Vergewissern Sie sich, dass Sie immer die hier aufgeführten oder neuere Software- und Firmwareversionen für alle verbundenen Geräte installiert haben.

<https://tascam.de/downloads/Sonicview+24>

<https://tascam.de/downloads/Sonicview+16>

<https://tascam.de/downloads/SB-16D>

<https://tascam.de/downloads/IF-MTR32>

Wichtige Information zum Downgrade

Bitte verwenden Sie möglichst immer die neueste Version der Sonicview-Firmware und -Software. Wir raten davon ab, ein Downgrade der Firmware oder Software vorzunehmen.

Wenn Sie Einstellungsdaten (Alle Systemdaten, Snapshots, verschiedene Bibliotheken), die mit der neuesten Version gespeichert wurden, in einer älteren Version abrufen, kann dies zu Inkonsistenzen führen.

Sollten Sie ein Downgrade durchführen müssen, setzen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück (All system data > Factory reset). Rufen Sie anschließend keine Einstellungen ab, die vor dem Downgrade gespeichert wurden.

Aktuelle Versionsnummern zugehöriger Geräte

Die folgenden Angaben zu den Versionen sind auf dem Stand vom 17. Juni 2025. (Updates sind farblich hervorgehoben.)

Sonicview 16/24	Version	Letztes Update
Geräte-Firmware	v2.2.0	17.06.2025
Dante-Modul (Brooklyn II)		22.01.2025
Produktversion	v1.0.4	17.06.2025
Modul-Firmwareversion	v1.0.4.2	
Dante-Firmwareversion	v4.2.8.2	
Dante-Modul (Brooklyn 3)		17.06.2025
Produktversion	v1.0.4	
Modul-Firmwareversion	v1.0.4.2	
Dante-Firmwareversion	v4.2.9.4	
Windows-USB-Treiber	v1.10	01.04.2025
Sonicview Control (Fernbedienungs-Software)	v2.2.0	17.06.2025

SB-16D	Version	Letztes Update
Geräte-Firmware	v1.21	01.04.2025
Dante-Modul-Firmware (Brooklyn II)		–
Produktversion	v1.0.1	
Modul-Firmwareversion	v1.0.1.1	
Dante-Firmwareversion	v4.2.8.2	
Dante-Modul-Firmware (Brooklyn 3)		01.04.2025
Produktversion	v1.0.2	
Modul-Firmwareversion	v1.0.2.1	
Dante-Firmwareversion	v4.2.9.4	
IO Control (Fernbedienungs-Software)	v1.1.1	04.04.2024

IF-MTR32	Version	Letztes Update
Geräte-Firmware	v1.12	13.12.2023

Version 2.2.0 (17. Juni 2025)

■ Neue Funktionen

Die mit Firmware-Version 2.2.0 in das Mischpult integrierten neuen Funktionen werden unterstützt.

■ Verbesserungen

Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 2.0.0 (22. Januar 2025)

■ Neue Funktionen

Die mit Firmware-Version 2.0.0 in das Mischpult integrierten neuen Funktionen werden unterstützt.

■ Verbesserungen

- Wenn der Eingangsport einer virtuell eingebundenen SB-16D einem Eingangsmodul zugewiesen ist, lässt sich nun die Pegelabsenkung im Eingang (PAD) wie vorgesehen ein- und ausschalten.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.6.0 (4. April 2024)

■ Verbesserungen

- Beim Kopieren/Einfügen des Kompressors oder Duckers mit KEY IN SOURCE auf SELF wird das verbundene Mischpult nun wie vorgesehen ebenfalls auf SELF gesetzt.
- Wenn eine Verbindung mit dem Mischpult besteht, werden Änderungen der Einstellungen auf der Seite Custom Layer SETUP auf dem Mischpult nun wie vorgesehen in die App übernommen.
- Wenn eine Verbindung mit dem Mischpult besteht, arbeiten die Pegelanzeigen in den Modulen nun auch dann korrekt, wenn Module neu zugeordnet werden.
- Im Offline-Modus funktioniert die MUTE-Taste einer stummgeschalteten Gruppe oder eines DCA nun so wie auf dem Mischpult.
- Nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen oder dem Laden aller Systemdaten kann Talkback nun wie vorgesehen auf OFF gestellt werden.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.5.1 (14. November 2023)

■ Verbesserungen

Die mit Firmware-Version 1.5.2 des Mischpults eingeführten Verbesserungen werden nun unterstützt.

Version 1.5.0 (18. Oktober 2023)

■ Neue Funktionen

- Die mit Firmware-Version 1.5.0 in das Mischpult integrierten neuen Funktionen werden unterstützt.
- Wenn eine Verbindung mit dem Mischpult besteht, können jetzt von der App aus die aktuellen Einstellungen des Mischpults gespeichert werden (Save Current Settings).

■ Verbesserungen

- Der analoge GAIN-Regler funktioniert jetzt wie vorgesehen, wenn der Analogeingang für Insert Return ausgewählt ist.
- Beim Aufrufen eines Snapshots im Offline-Editor-Modus werden die MUTE-Einstellungen jetzt korrekt wiedergegeben.
- Wenn Sends On Fader aktiviert ist, wird beim Stummschalten und Vorhören der Stereosumme jetzt nicht mehr der Effekt-Return auf Stumm/Vorhören geschaltet.
- Beim Grafik-EQ funktioniert die numerische Eingabe jetzt wie vorgesehen.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.4.0 (12. Juli 2023)

■ Neue Funktionen

- Benutzertasten (**USER KEYS**) können jetzt über die Software angesprochen werden.
- Die Bibliotheken für EQ, Gate, COMP, GEQ, FX und jedes Modul können jetzt über die Software angesprochen werden.

■ Verbesserungen

- Mit der Software vorgenommene Einstellungen werden jetzt wie vorgesehen am Mischpult angezeigt.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.3.0 (19. April 2023)

■ Verbesserungen

- Während der Fernsteuerung waren die Einstellungen für Bestätigungen beim Speichern/Laden von Snapshots zwischen der Software und dem Sonicview nicht synchron. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.2.0 (14. März 2023)

■ Neue Funktionen

- Das Koppeln von Kanälen einer IF-MTR32 ist jetzt möglich.
- Es ist nun auch im Offline-Modus des Editors möglich, alle Systemdaten am gewünschten Ort zu speichern oder von dort zu laden.
- Die gekoppelte Stummschaltung von Eingangskanälen und Pre-Fader-Sends zum AUX-Bus kann für jeden Bus unabhängig voneinander festgelegt werden.

■ Verbesserungen

- Die redundante Steuerung von Tascam SB-16D wird jetzt unterstützt. Wichtig: Durch diese Änderung lässt sich die SB-16D nicht mehr mit Firmwareversion 1.1.0 verwenden. Wenn Sie SB-16D zusammen mit Sonicview nutzen, aktualisieren Sie außer Sonicview Control auch die Haupt-Geräte-firmware auf Version 1.2.0.
- Der zuvor mit POST COMP bezeichnete Pegelmesspunkt für die Kanäle CH1–40 wurde auf PRE FADER geändert.
- Das Kopieren der Modulparameter Analog Gain, Pad und HPF funktioniert nun wie vorgesehen.
- Das Speichern und Laden der Eingangsparameter Analog Gain, Pad und HPF in der Modulbibliothek funktioniert nun wie vorgesehen.
- Die folgenden Probleme beim Schützen von Parametern durch geladene Snapshots wurden behoben:
 - Auf der Seite PARAMETER SAFE hatte die Auswahl von INPUT/OSC PARAMETERS auch Auswirkungen auf die Einschleifwege. Das Problem wurde behoben. Ab sofort werden diese Parameter wie vorgesehen nur berücksichtigt, wenn INSERT ROUTING ausgewählt ist.
 - Auf der Seite PARAMETER SAFE hatte die Auswahl von EFFECT SETTINGS auch Auswirkungen auf die Dynamikbearbeitung (Gate/Expander/De-Esser, Comp/Ducker) und die Laufzeitverzögerung (Delay). Das Problem wurde behoben. Ab sofort werden diese Parameter wie vorgesehen nur berücksichtigt, wenn OTHER MODULE PARAMETERS ausgewählt ist.
 - Auf der Seite PARAMETER SAFE hatte die Auswahl von INPUT ROUTING / CH STEREO LINK / SEND PARAMETERS auch Auswirkungen auf Panorama/Balance. Das Problem wurde behoben. Ab sofort werden diese Parameter wie vorgesehen nur berücksichtigt, wenn OTHER MODULE PARAMETERS ausgewählt ist.
 - Wenn auf der Seite MODULE SAFE ein Eingangsmodul aktiviert war, traten in diesem Modul beim Laden eines Snapshots Geräusche auf. Das Problem wurde behoben.
- Wenn Dante als Taktgeber ausgewählt war, trat beim Wechsel zu einem anderen Systemtakt ein Geräusch in der Dante-Ausgabe auf. Das Problem wurde behoben.
- Beim Laden eines Snapshots wurden die Stereoeingänge ST IN1 und ST IN2 fälschlicherweise auf Mono geschaltet. Das Problem wurde behoben.
- Beim Ein-/Ausschalten der Pegelabsenkung (PAD) eines Eingangsmoduls haben die analogen GAIN-Werte nicht mit dem des Mischpults übereingestimmt. Das Problem wurde behoben.
- Zu Stereopaaren gekoppelte Kanäle wurden nicht richtig angezeigt und funktionierten nicht wie vorgesehen. Das Problem wurde behoben.
- Die SOLO/MUTE-Anzeige in den DCA-Modulen funktionierte nicht wie vorgesehen. Das Problem wurde behoben.
- Die Seite DCA ASSIGN wurde nach dem Laden eines Snapshots nicht wie vorgesehen dargestellt. Das Problem wurde behoben.

- Für die Module MIX1-4 wurden die Effektwege FX1-4 auf der Seite SENDS ON FADER nicht angezeigt, wenn vom Gruppenbusmodus in den Modus SENDS ON FADER gewechselt wurde.
- Beim Abrufen/Laden von Snapshots oder aller Systemdaten wurden DCA-zu-DCA-Zuweisungen nicht wie vorgesehen übernommen. Das Problem wurde behoben.
- Im Modul für die Effekt>Returns wurden beim Aufrufen der Modulbibliothek die PRE/POST-Einstellungen für die Busse MIX1-22 und FX1-4 auf PRE gesetzt, wenn die Busse ALL SEND angezeigt wurden. Das Problem wurde behoben.
- Der SENDS ON FADER eines auf der Registerkarte BUS CONFIG gruppierten Moduls wurde steuerbar, wenn die Seite SENDS ON FADER angezeigt wurde. Das Problem wurde behoben.
- Beim Einfügen oder Abrufen von Einstellungen in die Module MIX1-22 (Busmodus AUX) zeigte die Pegelanzeige MIX/FX auf der Seite MODULE (OVERVIEW) manchmal ihren eigenen Pegelwert an. Das Problem wurde behoben.
- Beim Einfügen von Parametern in die Module MIX1-22 (Busmodus GROUP) traten manchmal oszillierende Töne auf. Das Problem wurde behoben.
- Auf der Seite SENDS ON FADER konnten Module gesteuert werden, die als Gruppenbusse festgelegt waren. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.1.1 (14. Dezember 2022)

■ Verbesserungen

- Wenn ein im Modus OFFLINE EDITOR gespeicherter Snapshot im gleichen Modus wieder geladen wurde, wurden die Einstellungen für benutzerdefinierte Ebenen nicht wiederhergestellt. Das Problem wurde behoben.
- Beim Speichern aller Systemdaten wurde die Gerätebezeichnung nicht korrekt übernommen. Das Problem wurde behoben.
- Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.

Version 1.1.0 (7. Oktober 2022)

■ Neue Funktionen

- Die Verbindung mit der Tascam SB-16D ist nun möglich.
- Die Seite INFORMATION ist jetzt vorhanden.
- Es gibt jetzt eine SOLO-Schaltfläche für jeden Kanal.

Einzelheiten zu den neuen Funktionen finden Sie im aktualisierten Referenzhandbuch zum Sonicview 16/24.

■ Verbesserungen

Die Stabilität im laufenden Betrieb wurde verbessert.